

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	208 - Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thomas Zimmermann 563 26 46 563 81 37 tom.zimmermann@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.11.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/0601/14 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.11.2014	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
Sanierung und Gestaltung von Kinderspielplätzen 2012 – 2014		

Grund der Vorlage

Informationspflicht der Verwaltung gegenüber dem Jugendhilfeausschuss

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

I. Einleitung

Attraktive öffentliche Spiel- und Sportanlagen im freien Raum leisten einen maßgeblichen Beitrag zur Förderung der Lebens- und Begegnungsqualität einer Stadt. Maßnahmen auf diesem Gebiet sind geeignet, das soziale Leben einzelner Stadtteile positiv zu stimulieren.

Dieser Prämisse folgend hat die Stadt Wuppertal schwerpunktmäßig in den vergangenen Jahren Spielplätze in den Stadtteilen Oberbarmen und Wichlinghausen im Zuge der 1. Fördermaßnahme der „Sozialen Stadt“ ausgebaut.

Im Zuge der 2. Fördermaßnahme „Soziale Stadt“ sind in den nächsten Jahren Maßnahmen zur Spielplatzaufwertung in Oberbarmen/Wichlinghausen und Heckinghausen geplant. Hierzu gibt es im Anschluss zu dieser Vorlage eine Gesamtübersicht der geplanten Maßnahmen 2015/2016. In dem Wuppertaler Stadtteil Heckinghausen weist der Spielflächenbedarfsplan einen Fehlbedarf von rd. 70 % auf.

Bei der Finanzierung von Maßnahmen zur Spielplatzaufwertung im Rahmen Soziale Stadt beträgt der Förderanteil des Landes 80 %. Der zu finanzierende Eigenanteil der Stadt beläuft sich damit auf 20 %.

Die Umsetzung der Maßnahmen in 2013/2014 entspricht der Prioritätensetzung des Spielflächenbedarfsplanes.

II. Tabellarische Übersicht

2012		Gesamtkosten	Eigenanteil
Unterer Sp.Pl. Kothener Busch*	Neugestaltung	85.000 €	
Spielplatz Gutenbergplatz*	Neugestaltung, Stadtumbau West	340.000 €	68.000 €
Spielplatz Agnes-Miegel-Straße	Sanierung	140.000 €	140.000 €
Bolzplatz, Helmholtzplatz	Sanierung	80.000 €	80.000 €
Spielplatz Kothen Schlucht	Sanierung**	80.000 €	40.000 €
Gesamtsumme		745.000 €	328.000 €

* In Zusammenarbeit mit Bürgerverein Kothener Freunde

** Motto der Spielplatzeröffnung:

Von Gutenberg zum Internet - Vom Druck per Hand zum interaktiven Spielplatz mit SUTU – Torwand, dem bundesweit ersten interaktiven Spielgerät

2013		Gesamtkosten	Eigenanteil
Spielplatz Nordpark	Neugestaltung, Soziale Stadt	400.000 €	80.000 €
Spielplatz Platz der Republik*	Sanierung	52.000 €	52.000 €
Parkour-Anlage**	Neugestaltung, Soziale Stadt	370.000 €	74.000 €
Spielplatz Clarenbachstr.	Neugestaltung, Soziale Stadt	225.000 €	45.000 €
Gesamtsumme		1.047.000 €	251.000 €

* Kleinkindbereich plus 1000 € Drittmittel durch die Fanta-Spielplatzinitiative

** Eröffnung in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement mit großem Sport- und Kulturevent unter der Marke MOVE-U. In Kooperation mit der AOK stehen QR-Codes zum Auslesen über Smartphone und Tablet für die richtige Nutzung der Sportgeräte zur Verfügung

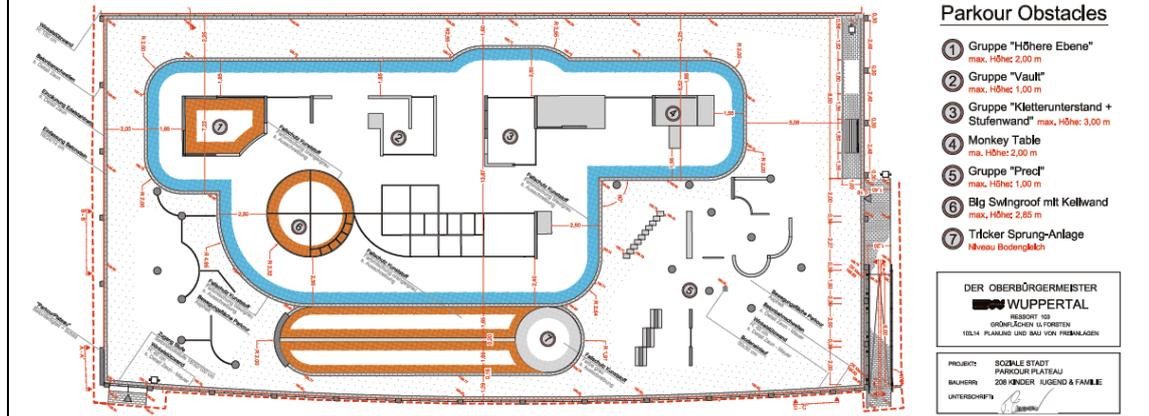
Weitere Informationen stehen unter dem Link zur Verfügung:

<http://www.youtube.com/watch?v=RKZRhsBszpA>

In Verbindung von Jugendsport und Spielplatzplanung, bzw. in Zusammenarbeit der Resorts 103 und 208 entstand eine bundesweit einmalige Parkouranlage, bei der es auf vorbildliche Weise gelang, erstmalig die DIN-Normen von Sportfläche und Spielplatz zu verbinden.

Mit der Eröffnungsveranstaltung, die unterschiedliche Formen von Jugendsport- und Bewegungskulturen zusammengeführt hat, entstand eine hohe öffentliche Aufmerksamkeit, weit über die Grenzen von Wuppertal hinaus, die vor allem nach wie vor anhält.

Parkourarea Wuppertal



Parkouranlage: Gemeinsame DIN-Normen von Sportfläche und Spielplatz erstmalig realisiert

2014		Gesamtkosten	Eigenanteil
Spielplatz Heinrich-Böll-Str.	Neugestaltung, Soziale Stadt	720.000 €	144.000 €
Spielplatz Neue Nordstraße	Sanierung	60.000 €	60.000 €
Spielplatz Klophauspark	Sanierung	120.000 €	120.000 €
Spiel-u. Sportfl. Am Brögel	Neugestaltung, Stadtumbau West	700.000 €	140.000 €
Gesamtsumme		1.600.000 €	464.000 €

III. Kooperationen

Im Zeitraum 2012 - 2014 konnten eine Reihe von Spielplatzprojekten in Zusammenarbeit mit Bezirksvertretungen, aber auch in Kooperation mit Firmen, Interessengemeinschaften und sozial engagierten Organisationen realisiert werden.

Spielplatzgestaltung und Realisierung in Zusammenarbeit mit

- den zuständigen Bezirksvertretungen - Teilsanierungen
 - Spielplatz „Wupperfelder Markt“
 - Spielplatz „Alte Dorfstraße“
 - Spielplatz Barmen Innenstadt (mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse)
- Spielplatzinitiativen - Verbesserung der Attraktivität
 - Initiative Dellbusch „Förderverein MGS-Dellbusch e.V.“
Link: www.mgs-dellbusch.de
 - Initiative Kruppstrasse
- private Bauträger – Attraktivierung von Neubaugebieten
 - Spielplatz „Holländische Heide“ finanziert durch WGZ-Immobilien, Münster
 - Spielplatz „Ursula-von-Reibniz“ finanziert durch Condor-Wessels, Wuppertal

- Spielplatz „Horst-Herbergs-Weg“ finanziert durch Bema Comfort Bau, Wuppertal
- gemeinsam mit Sparkasse Wuppertal (10.000,00 €) und dem Ronsdorfer Heimat und Bürgerverein
- Spielplatz „GOH-Kaserne“ finanziert durch Condor-Wessels, Wuppertal
- Sonstiges
 - Spielplatz + Bollplatz „Bergisches Plateau“, als Baumaßnahme im Rahmen der vorhandenen Ressourcen des Ressorts Grünflächen und Forsten R103

IV. Klageverfahren

Im Zusammenhang mit dem Spielplatz „Unterkirchen“ ist es der Stadt im Klageverfahren gelungen, die von dem Kläger geforderte Schließung des „Bolzplatzes“ durch Umwidmung in eine Ballspielfläche abzuwehren. In der Konsequenz sind die Öffnungszeiten für die Nutzergruppe der bis 14-Jährigen (einschließlich) um einen Tag von Montag – Sonntag erweitert worden.